

### **Rilke, Rainer Maria: 3. (1900)**

- 1 Spiegel noch nie hat man wissend beschrieben,
- 2 was ihr in euerem Wesen seid.
- 3 Ihr, wie mit lauter Löchern von Sieben
- 4 erfüllten Zwischenräume der Zeit.
  
- 5 Ihr, noch des leeren Saales Verschwender –,
- 6 wenn es dämmert, wie Wälder weit...
- 7 Und der Lüster geht wie ein Sechzehn-Ender
- 8 durch eure Unbetretbarkeit.
  
- 9 Manchmal seid ihr voll Malerei.
- 10 Einige scheinen
- 11 andere schicktet ihr scheu vorbei.
  
- 12 Aber die Schönste wird bleiben –, bis
- 13 drüben in ihre enthaltenen Wangen
- 14 eindrang der klare gelöste Narziß.

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56144>)